

Burrweiler: Allgemeines

Ein kurzer Hinweis auf das Winzerdorf und die St. Anna-Kapelle

Burrweiler ist eines der in der "Kette" der am Rand des Naturparks Pfälzer Wald gelegen romantischen Winzerdörfer (s. hier auch die Seiten "**Frankweiler: Allgemeines**" und "**Gleisweiler: Allgemeines**").

Der Sage nach soll sein Ursprung im 7./8. Jahrhundert liegen; damals soll ein Bubo begonnen haben, an heutiger Stelle einen Weiler zu errichten. Passend dazu soll der Name Burrweiler von Weiler des Bubo bzw. Bubenweiler abgeleitet sein. Urkundlich erwähnt ist Bubenwilre jedenfalls erstmals 1275.



Heute prägen Winzerhöfe und eine mächtige Kirche (s.u.) das historische Bild des 950 Einwohnern eine äußerst angenehme Bleibe bietenden Ortes.



Da die stark befahrene Umgehungsstraße vor dem Ort verläuft, bietet der Spaziergang auf der längs der Ortsrichtung verlaufenden Hauptstraße viele vom Verkehr recht ungefährdete Einblicke. Besonders auffällig ist hier das große gastronomische Angebot, das vielfach zu einem abrupten Abbruch manch löblichen Vorhabens geführt hat.

Parkplätze sind indes recht rar. Versuchen Sie in der Nähe der von weitem sichtbaren Kirche auf der Weinstraße (am Straßenrand) einen Platz zu finden; denn Ihr erster Besuch sollte Sie auch zu dieser führen. Die **Pfarrkirche Mariä Heimsuchung** wurde 1523 im spätgotischen Stil von dem Ritter Christoph von Dahn und der Äbtissin Odilia von Heilsbruck anstelle einer älteren Kirche (1279) erbaut. Der Turm dürfte allerdings älter sein. Besonders sehenswert sind hier die alten Grabtafeln.

Neben der Pfarrkirche weist Burrweiler als weiteres Highlight das in unmittelbarer Nähe - nur wenige Schritte die Weinstraße leicht bergauf in Richtung Ortsmittelpunkt - gelegene Herrenhaus der Grafen von der Leyen auf (s. dazu die Seite "**Burrweiler: Herrenhaus der Grafen von der Leyen**").

Hier befindet sich heute eine Winzer-
gaststätte, die erste Lockungen ver-
breitet.

Kurz vor der Kirche - ebenfalls auf der
Weinstraße - finden Sie im Übrigen
das 2008 nach umfassender Renovie-
rung neu eröffnete Gasthaus "Ritter-
hof zur Rose", das nunmehr durch
seine gepflegten Außenanlagen und
eine exklusiv erscheinende "Weinhal-
le" imponiert.



Nicht zu Letzt ist noch auf die Antik Ofen Galerie (s. dazu die Seite: "**Burrweiler: An-
tik Ofen Galerie**") hinzuweisen, die gegenüber dem o.a. Herrenhaus der Grafen von
der Leyen gelegen ist.



Oberhalb von Burrweiler liegt die **St.
Anna-Kapelle**, die nicht nur ein belieb-
tes Ziel von Wanderungen, sondern
auch von Prozessionen ist.

Die heutige St. Anna-Kapelle, ein stattli-
cher neugotischer Bau, stammt aus dem
Jahr 1895. Zuvor stand hier bereits eine
Kapelle, deren Gründungszeit nicht si-
cher ist (die Angaben dazu schwanken
zwischen 1516 und 1716).

Traditionsgemäß findet jedenfalls seit 1748 jeweils am 1. Mai eine Buß- und Betpro-
zession zu der Kapelle statt; in diesem Jahr wurden nämlich Burrweiler und
Flemlingen vom "Fleckenfieber" heimgesucht und nahmen die Bewohner Zuflucht zur
heiligen Mutter Anna mit dem überlieferten Erfolg, dass seit dem in den Gemeinden
kein Sterbefall durch Pest mehr eintrat.

An dieser Stelle wird aber nicht nur für
Ihr seelisches Wohl gesorgt. Nur weni-
ge Meter hinter der Kapelle finden Sie
die **St. Anna-Schutzhütte**, in der Sie
sich - jedenfalls stets an Sonntagen
und auch am Mittwoch - verköstigen
können.



Die Schutzhütte existiert seit 1927. Um
Ihre Errichtung rangt sich die Geschich-
te, dass 1924 einige Mitglieder der ma-
rianischen Congregation Burrweiler eine Kaffeebewirtung auf dem Annaberg in der
Absicht übernommen hatten, zu der Finanzierung der neuen Kapellenorgel - später
dann auch Kaffeeorgel genannt - beizutragen. Wegen des großen Erfolgs wurde dies

in den Folgejahren wiederholt, 1926 aber bei derart heftigem Regen, dass für das Folgejahr eine Schutzhütte errichtet wurde.

Interne Links

Burrweiler: Herrenhaus der Grafen von der Leyen

Burrweiler: Antik Ofen Galerie

Frankweiler: Allgemeines

Gleisweiler: Allgemeines

Wanderungen

Burrweiler: Rundwanderung St. Anna-Kapelle - Modenbachtal 2,5 Std.

Besuch von Burrweiler auf dem Weg von der St. Anna-Kapelle 3 Std.

Forsthaus Heldenstein - Schänzelturm - Kesselberg - Nello-Hütte 4 Std.

Weitere Informationen und externe Links

🕒 Historische Wein- und Speisegaststätte

Janet & Michael Schomburg, Weinstraße 18, 76835 Burrweiler
durchgehend warme Küche von 11.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag ab 15.00 Uhr geschlossen, Freitag Ruhetag
Tel: 06345-3620
www.winzergaststaette-burrweiler.de

🕒 St. Anna-Hütte

Burrweiler
mittwochs, sonn- und feiertags ab 10.00 Uhr
von Juli bis November auch samstags ab 10.00 Uhr
Tel: 06345-1570

🕒 Ritterhof zur Rose

Weinstraße 6, 76835 Burrweiler
Tel: 06345-407328
Montag bis Sonntag: 12:00 Uhr - 22.00 Uhr
Ruhetag: Dienstag
www.ritterhof-zur-rose.de